

तन्वी शरत्त्रिपथगा पुलिने कपोलौ लोले दशौ रुचिरचञ्चलखञ्जरीटौ ।

तद्वन्धनाय मुचिरार्पितसुभुचापचाण्डालपाशयुगलाविव शून्यकर्णौ ॥ ९९९ ॥

Die Schlanke selbst ist die Gangâ im Herbst, ihre Wangen sind zwei Inseln, ihre zitternden Augen zwei liebliche Bachstelzen mit ihrem unstäten Wesen, ihre mit Ringen geschmückten Ohren sind gleichsam ein Paar Schlingen des Jägers (des Liebesgottes), der um die Vögel zu fangen schon sehr lange seinen Bogen, die schönen Brauen, auf sie gerichtet hat.

तपसा ब्रह्मचर्येण यज्ञैस्त्यागेन वा पुनः ।

गतिं न लभते ब्रतगुर्ङ्गा संसेव्य यो ब्रजेत् ॥ १००० ॥

Durch Bussübungen, Keuschheit, Opfer, oder auch durch Spenden erreicht der Mensch nicht die Stellung im künftigen Leben, zu der er durch den Besuch der Gangâ gelangt.

तपस्यतः सत्तः किमधिनिवसामः सुरन्दौ

गुणोदारान्दारानुत परिचरामः संविनयम् ।

पिवामः शास्त्रार्थानुत विविधकाव्यामृतसा-

न्न विद्मः किं कुर्मः कतिपयनिमेषायुषि जने ॥ १००१ ॥

Da das Leben des Menschen nur wenige Augenblicke währt, so wissen wir nicht, was zu thun ist. Sollen wir, uns kasteiend, am Götterfluss (an der Gangâ) unsere Wohnstätte aufschlagen, oder in aller Demuth einem tugendhaften Weibe uns widmen, oder am Strom der Wissenschaften oder vom Nektarsaft mannichfacher Dichtung kosten?

तपस्विभिर्वा मुचिरैण लभ्यते प्रयत्नतः सन्निभिरिष्यते च या ।

प्रयाति तामाश्रु गतिं यशस्विनो रणाश्चमेधे पशुनामुपागताः ॥ १००२ ॥

Zu der Stellung im künftigen Leben, wie sie von Büssern nach langer Zeit erlangt, und wie sie von fleissigen Opfern alles Ernstes erstrebt wird, gelangen Ruhmvolle rasch, wenn sie beim grossen Opfer, in der Schlacht, zu Opferthieren sich hergeben.

तपो बलं तापसानां ब्रह्म ब्रह्मविदां बलम् ।

किंसा बलमसाधूनां क्षमा गुणवतां बलम् ॥ १००३ ॥

Busse ist der Büsser Macht, der Veda der Veda-Kundigen Macht, Leid zufügen der Bösen Macht, Nachsicht der Tugendhaften Macht.

तस्मै महाविरुद्वक्त्रिशिखावलीभिरापाण्डुरस्तनतटे कृदये प्रियायाः ।

रथ्यालिवीक्षणनिवेशितलोहदंष्ट्रेनूनं क्वचक्निति वाष्पकणाः पतन्ति ॥ १००४ ॥

999) AMAR. 99. d. शून्यकर्णौ erklärt der Schol. durch शून्ययुक्तकर्णौ.

1000) VIKRAMAK. 179 (180). Die Hdschr. liest: a. ब्रह्मचर्येण यज्ञम्. d. गगा संसेव्य या.

1001) BHARTR. 3, 77 BOHL. 74 HAEB. 76 lith. Ausg. 70 GALAN. a. सत्तः fehlt. b. गुणोदारां

दाराम्; संविनयान्, सविषयान् und स्वविषयान् st. संविनयम्. c. शास्त्रार्थानुत.

1002) KÂYJAPR. 68.

1003) MBH. 3, 1515, b. 1516, a.

1004) AMAR. 89.